

# Hit & Roll

DAS INTERAKTIVE MAGAZIN VON SWISSCURLING  
LE MAGAZINE INTERACTIF DE SWISSCURLING

No.3/2021

## ENDLICH WIEDER CURLING!

**Markus Gygax**  
Exekutivrat  
SWISSCURLING



Liebe Curlerinnen und Curler,

der Sommer, der kein richtiger war, neigt sich bereits dem Ende zu. Ich hoffe, ihr konntet eure Fitness pflegen, Ferien geniessen und wieder viele Leute treffen. Ich fiebere bereits



Version Française

der kommenden Curling-Saison entgegen und kann es kaum erwarten, endlich wieder auf dem Eis zu stehen und Curling zu spielen.

Aus dem Programm des Bundes zur Unterstützung des Sports haben die Curling-Clubs und SWISSCURLING erfreulich grosszügige Beträge erhalten. Dies sollte es unserem Sport ermöglichen, finanziell über die Runden zu kommen. Die im August gestiegenen Covid-Erkrankungen in der Schweiz werfen aber schon wieder einen Zweifel auf die kommende Saison.

Unter welchen Einschränkungen kann/darf gespielt werden? Ist die gesellige Rinkrunde nach dem Spiel überhaupt noch möglich? Und viele weitere Fragen beschäftigen die Verantwortlichen des Verbandes und der Clubs. Eines scheint mir klar: je mehr Curler geimpft sind, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass wir eine «normale» Saison bestreiten können.

Unsere Geschäftsstelle und der Exekutivrat waren stark absorbiert von den Covid-Programmen des Bundes. Wir haben aber trotzdem vorausgeblickt und die strategischen Ziele von SWISSCURLING verabschiedet, die wir in den kommenden Jahren erreichen wollen. Neben den Spitzenplätzen der Elite-Curler\*innen und der Förderung des Nachwuchses, steht der Breitensport im Fokus. Nur wenn wir die Anzahl aktiver Curler\*innen steigern können, ist die finanzielle Basis des Verbands und die Bedeutung unseres Sports in der Schweiz sichergestellt. Deshalb hoffe ich, dass möglichst viele Mitglieder unserem Sport treu bleiben und motiviert und voller Elan die kommende Saison in Angriff nehmen. Ich wünsche Euch «Guet Schtei».

**Trials: Olympia und  
Nachwuchs-WM  
Trials pour les JO &  
les CM de la relève**

**Alles zur  
Universiade 2021  
Tout sur  
l'Universiade 2021**

**Mit Ergänzungen zum  
Turnierkalender  
Avec compléments au  
calendrier  
des tournois 2021/22**



Swisslos das ist Rubbeln, Tippen, Wetten und hoffentlich gewinnen. Seit ihrer Gründung im Jahre 1937 hat Swisslos eine Gewinnsumme von mehr als acht Milliarden Franken an ihre Spielerinnen und Spieler ausgeschüttet und mehr als 1000 von ihnen so zu Millionären oder Multimillionären gemacht.

Gewinner sind jedoch auch Sie! Denn der Reingewinn von Swisslos in der Höhe von rund 390 Millionen Franken fliesst vollumfänglich jedes Jahr in mehr als 17 000 gemeinnützige Projekte und Institutionen im Sport, in der Kultur, in der Umwelt und im Sozialen. Zudem berücksichtigt wird der Nationale Sport. Unterstützt werden Swiss Olympic, der Schweizer Fussball, das Schweizer Eishockey und die Sporthilfe. So sind in den letzten Jahrzehnten insgesamt sieben Milliarden Franken für gute Zwecke ausgeschüttet worden.

Das Engagement von Swisslos für eine gemeinnützige und noch reichere Schweiz haben Tradition. Auch Ihre Region, Ihr Verein und Sie ganz persönlich profitieren von Lotto, Losen und Wetten. Schauen Sie nach!

[swisslos.ch/guterzweck](https://www.swisslos.ch/guterzweck)

**SWISSLOS**  
für eine reichere Schweiz

## OLYMPIA-TRIALS IN BIEL

**Patrick Kindl**  
Mitarbeiter Geschäftsstelle SWISSCURLING

Team Schwaller oder Team de Cruz? Schon in der zurückliegenden Saison 2020/21 war die Paarung dieser beiden top Teams ein Garant für mitreissende und spannungsvolle Partien. Nun geht das Duell zwischen den WM-Bronze-Medaillen-Gewinnern 2021 aus Genf und den Vize-Europameistern 2019 in die nächste Runde. **Vom 22. bis 25. September 2021** wird in Biel anlässlich der Olympia-Trials um die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2022 in Peking gespielt.

Der Weg zu den Olympischen Spielen 2022 ist aufgrund der Corona-Pandemie komplizierter geworden. Das Qualifikationsverfahren über das Punktesystem wurde vom SWISSCURLING Leistungssportteam angepasst. Die in Arlesheim ausgetragene Schweizermeisterschaft und die anschliessende Weltmeisterschaft in Calgary (CAN) nahmen daraufhin eine wegweisende

Rolle im Kampf um das Olympiaticket ein.

Das Genfer Quartett entschied die letzten Begegnungen gegen die Equipe von Yannick Schwaller an der Schweizermeisterschaft und den WM-Trials für sich. Mit WM-Bronze und dem Quotenplatz im Gepäck kehrte das Team um Skip Peter de Cruz von der Weltmeisterschaft in Calgary zurück. Trotz des Medaillenerfolgs blieb die direkte Qualifikation des Teams aus. Hierfür hätten die Olympia-Dritte von Pyeongchang in den WM-Final vorstossen müssen. Somit bleiben die Hoffnungen auf eine erstmalige Olympia-Teilnahme für Schwaller und seine Teamkollegen bestehen.

Der Auftakt in die neue Saison scheint den Protagonisten aus Genf und Bern bereits gelungen zu sein. Am traditionsträchtigen Baden Masters Ende

August standen Schwaller und de Cruz im Final, mit dem besseren Ende für die Berner.

Nun treten die beiden Rivalen in Biel erneut gegeneinander an. Gespielt wird im Best-of-Seven-Modus. Das heisst, insgesamt müssen in sieben Spielen vier Siege errungen werden, um sich für die Olympischen Spiele 2022 zu qualifizieren. SWISSCURLING überträgt sämtliche Spiele live auf YouTube:



# QUALIFICATIONS POUR LES JEUX OLYMPIQUES À BIENNE

Patrick Kindl

Collaborateur Secrétariat central SWISSCURLING

Team Schwaller ou Team de Cruz? Durant la saison 2020/21, les parties opposant ces deux équipes de pointe garantissaient déjà leur lot d'exaltation et de suspense. Le duel entre les médaillés de bronze genevois des CM 2021 et les vice-champions d'Europe 2019 passe à présent à la vitesse supérieure. Du 22 au 25 septembre 2021, ils s'affronteront à Bienne à l'occasion des qualifications pour les JO afin d'obtenir leur place aux Jeux Olympiques 2022 de Pékin.

La route qui mène aux Jeux Olympiques 2022 s'est compliquée des suites de la pandémie de coronavirus. La procédure de qualification via le système de points a été adaptée par l'équipe du sport de performance de SWISSCURLING. Les championnats suisses d'Arle-

sheim et les championnats du monde de Calgary (CAN) qui ont suivi ont pris une place significative dans la lutte pour la place olympique.

Le quatuor genevois a remporté la dernière rencontre l'opposant à l'équipe de Yannick Schwaller lors des championnats suisses et des qualifications pour les championnats du monde. L'équipe du skip Peter de Cruz est revenue des CM de Calgary avec une médaille de bronze et la place de quota pour la Suisse. Malgré la médaille, l'équipe n'est pas parvenue à se qualifier elle-même pour représenter le pays. Pour cela, les médaillés de bronze des Jeux Olympiques de Pyeongchang auraient dû atteindre la finale de ces CM. Ils ont ainsi laissé à Schwaller et à ses coéquipiers l'espoir

de participer pour la première fois aux Jeux Olympiques. Les deux protagonistes de Genève et Berne semblent déjà avoir bien entamé leur nouvelle saison.

A l'occasion du Baden Masters, un événement empreint de tradition qui s'est tenu à la fin du mois d'août, ils se sont tous deux qualifiés pour la finale. Finalement, ce sont les Bernois qui sont parvenus à tirer leur épingle du jeu.

Les deux rivaux s'affronteront ainsi une fois encore à Bienne, au cours d'une série en *best of seven*. Cela signifie qu'il faut remporter quatre victoires en sept matches pour se qualifier pour les Jeux Olympiques de 2022. SWISSCURLING retransmet tous les matches en direct sur YouTube:

Seite 3: Das erste Duell am Baden Masters entschied das Team «Bern Zähringer Securitas Direct» für sich: Michael Brunner, Romano Meier, Marcel Käufeler und Skip Yannick Schwaller (v.l.n.r.).  
© 2021 Baden Masters / Martin Müller

Links: Bronze an den letzten Olympischen Spielen, Bronze an der letzten WM: Benoît Schwarz und Sven Michel vom Team de Cruz aus Genf.  
© 2021 SWISSCURLING / zVg



# WM-QUALIFIKATION NACHWUCHS IN ADELBODEN

Die beiden Vertreter für die Juniorinnen- und die Junioren-Weltmeisterschaft 2022 wären normalerweise an der Schweizermeisterschaft im März 2021 gekürt worden. Da diese aufgrund der unsicheren Lage und der speziellen Vorzeichen abgesagt werden musste, wurde ein Ersatzanlass nötig. Dieser wird von 22. bis 26. September 2021 in Adelboden stattfinden.

Spielberechtigt für dieses Qualifikationsturnier sind jeweils die vier ersten Nachwuchsteams der Saison 2020/21. Bei den Mädchen hat sich eines der Teams zurückgezogen, weshalb nur drei Teams um die begehrte Qualifikation für die WM in Jönköping im März 2022 spielen.

Die Teams bestreiten eine doppelte Round Robin. Danach machen die zwei Erstplatzierten in einer Finalserie «Best of Three» den Gewinner unter

sich aus. Hat ein Team alle Vorrundenspiele gewonnen, reicht ihm ein Sieg zum Erreichen der WM-Qualifikation. Zuschauer werden aufgrund der räumlichen Gegebenheiten keine zugelassen. Alle Spiele können aber live auf Youtube mitverfolgt werden, die Resultate sind einzusehen unter [www.curling.ch](http://www.curling.ch)

## Teilnehmende Teams / Equipes participantes

### Mädchen / Filles

Baden Regio (Loritz)

GC Zürich (Müller)

Interlaken-Bern (Rieder)

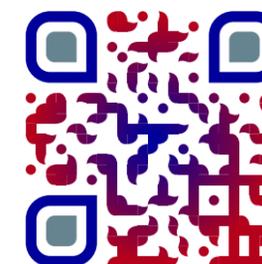
### Knaben / Garçons

Lausanne Olympique-Basel (Traub)

Solothurn-Biel (Iseli)

St. Gallen-Biel (Schwaller)

Zugl (Hürlimann)



# QUALIFICATIONS POUR LES CM DE LA RELÈVE À ADELBODEN

Les deux représentants juniors filles et juniors de la Suisse aux championnats du monde de 2022 auraient en principe dû être désignés à l'issue des championnats suisses de mars 2021. Etant donné que cette compétition a dû être annulée compte tenu des signes précurseurs d'une situation sanitaire incertaine, il a fallu organiser un événement de remplacement, qui se tiendra du 22 au 26 septembre 2021 à Adelboden.

Sont habilitées à participer à ce tournoi de qualification, les quatre premières équipes de la relève féminines et masculines à l'issue de la saison 2020/21. Chez les filles, une équipe s'est retirée, ce qui fait que seules trois équipes s'affronteront pour obtenir la place tant convoitée aux CM juniors de mars 2022, qui se dérouleront à Jönköping.

Les équipes disputeront un double round robin. Les deux premières

équipes s'affronteront ensuite à l'occasion d'une finale en *best of three*. Si l'une des équipes remporte tous les matches du tour préliminaire, elle n'aura plus qu'à remporter un match en finale pour se qualifier pour les CM.

Compte tenu de la disposition des lieux, aucun spectateur n'est admis. Tous les matches peuvent cependant être suivis en direct sur YouTube. Les résultats se trouvent sur le site Internet [www.curling.ch](http://www.curling.ch)

# DIE BESTEN STUDENTINNEN UND STUDENTEN ZU GAST IN DER ZENTRALSCHWEIZ

## Paddy Käser Deputy Competition Manager Curling-Wettkampf

Mit Corona bedingter Verspätung von rund 11 Monaten, findet vom 11. bis 21. Dezember 2021 die 30. Winteruniversiade statt. Rund 1600 Studierende im Alter von 17 bis 25 Jahren werden dabei in 10 verschiedenen Sportarten um die Medaillen kämpfen. Das lokale Organisationskomitee rund um die ehemalige Spitzencurlerin Christine Urech ist für den Grossevent bereit.

Die Curling-Wettkämpfe mit je 10 Frauen- und Männerteams werden aufgrund des traditionellen Skisprung-Weltcups bereits ab dem 6. Dezember im Sportzentrum Engelberg durchgeführt. Dies sei die einzig wesentliche Veränderung aufgrund der Verschiebung, meint Hubert Mathis, der Präsident des lokalen Organisationskomitees in Engelberg. Mathis, welcher ebenfalls als Competition Director beim Weltcup-Springen amtiert, leitet mit seinem OK neben dem Curling-Wettkampf im Sporting Park auch die Snowboard- sowie Freestyle und Freeski-Wettkämpfe, welche im Ski-gebiet Engelberg-Titlis durchgeführt werden.

### 10 Tage Top-Curling auf bestem Eis

Engelberg wird die internationalen Curling-Gäste mit Top-Eis und besten Rahmenbedingungen begrüssen dürfen. «Nach der Verschiebung sind wir umso motivierter, den Athletinnen und Athleten perfekte Bedingungen bieten zu können», meint Hubert Mathis und fügt an: «Ich kann auf ein erfahrenes Team im Curling-Wettkampf zählen». In der Tat, mit Mike Reid (Curlinghalle Biel) und René Friedli (Curlinghalle Thun) stehen dem OK gleich zwei Eis-

meister-Profis zur Verfügung. Sie werden während rund drei Wochen für perfekte Bedingungen in der Eishalle sorgen.

### UNI-WAS?! FACTS & FIGURES ZUM GROSSEVENT



Die Winteruniversiade ist nach den Olympischen Spielen der grösste Multisport-Anlass im Winter. 2021 findet die 30. Austragung dieses einzigartigen Anlasses in der Zentralschweiz und Graubünden statt. Die Durchführung ist ein gemeinsames Projekt der sechs Zentralschweizer Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug sowie der Stadt Luzern. Das Programm vom 11. bis 21. Dezember 2021 besteht aus zehn Sportarten, welche an acht Austragungsorten stattfinden. Rund 1600 Studierende zwischen 17 und 25 Jahren von über 540 Hochschulen aus 50 Ländern werden dabei in der Schweiz erwartet.

Neben der täglichen Aufbereitung während des Wettkampfs liegt der grösste Teil der Arbeit im Aufbau. So werden unter anderem Hunderte von Quadratmetern Teppich verlegt und rund 400 Meter Schaumstoffbanden verarbeitet, damit eine wettkampftaugliche Arena entsteht.

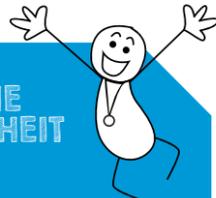
### Grosse Eventerfahrung macht die Organisation leicht

Für den reibungslosen Ablauf neben

dem Eis sorgen die Organisatoren Christine Urech und Paddy Käser. Beide verfügen über grosse Erfahrung in internationalen Wettkämpfen, sei dies als Spielerin oder als ehemaliger «Technical Delegate» beim Weltcurlingverband WCF.

So gestalteten sich die Vorbereitungsarbeiten mit dem WCF und der FISU – dem internationalen Hochschulsportverband – sehr speditiv und reibungslos. Der Spielplan steht, die Umpires wurden durch den WCF ernannt und die täglichen Abläufe (vom Öffnen der Halle, über die offiziellen Meetings mit den Teams bis hin zu den Abläufen der Gastronomie) sind feinsäuberlich festgelegt, kurz: Es ist angerichtet!

### ERFOLGREICHE VERGANGENHEIT DER SCHWEIZ



Das Schweizer Curling kann auf erfolgreiche Teilnahmen an Winteruniversiaden zurückblicken. So gab es in den vergangenen Jahren zwei Mal einen dritten Platz für das Frauenteam (2013 und 2015) und zwei Mal einen zweiten Platz für das Männerteam (2003 und 2011). Der Sprung zuoberst aufs Podest gelang an der Universiade bisher noch nie. Dies könnte sich bald ändern, den beiden jungen und motivierten Schweizer-Vertretungen an der Heim-Universiade wäre es jedenfalls zuzutrauen – wie der Schweizer Disziplinchef, Pascal Hess, auf Seite 8 durchblicken lässt.



### UNTERSTÜTZE UNS IN ENGELBERG!

In den nächsten Wochen steht die Helfersuche an. Um eine reibungslose Durchführung dieses einzigartigen Events sicherzustellen, sucht das Organisationskomitee rund 3800 Volunteers. Im Bereich Curling-Wettkampf sind es vor allem Zeitnehmerinnen und Zeitnehmer, Personal für die Athleten-Lounge und für die Zutrittskontrollen. Anmeldungen für Einzelpersonen und Vereine können gesammelt über [www.winteruniversiade2021.ch/volunteers](http://www.winteruniversiade2021.ch/volunteers) (QR-Code rechts) vorgenommen werden. Interessierte Curling Clubs dürfen sich bei weiteren Fragen ebenfalls gerne direkt bei Paddy Käser melden.

### Vermächtnis für die Zentralschweiz

Das Haupt-OK in Luzern wird dafür sorgen, dass die Aufwände auch langfristig Früchte tragen werden. Der Grossevent setzt auf Nachhaltigkeit, wirtschaftliche Langzeiterfolge und Nachwuchsunterstützung. So werden beispielsweise sämtliche Wettkämpfe in bestehenden Anlagen und Infrastrukturen stattfinden – die erste Universiade überhaupt, welche dies umsetzt. Schweizer Erfolge sollen dafür sorgen, dass die Universiade nun auch schweizweit die gebührende Aufmerksamkeit erhält. Zum Beispiel der Schweizer Curling-Delegation. Die Ausgangslage und das Umfeld stimmen – Engelberg ist bereit für den Empfang der Curling-Familie.

### <<Lights on>>

Offizielles Promotionsvideo der Winteruniversiade



Volunteers



Version Française



Die Köpfe hinter dem Curling-Event: Hubert Mathis, Präsident des Lokalen OK in Engelberg; Christine Urech, Competition Managerin Curling und Paddy Käser, Deputy Competition Manager Curling (v.l.n.r.)

# MOTIVATIONSSPRITZE UNIVERSIADE

**Pascal Hess**  
Curling-Delegationsleiter Universiade

Der Weg von der Juniorenzeit bis zur Elite wird für Spitzenathleten meist von internationalen Titelwettkämpfen begleitet, durch welche die Motivation und Trainingsmoral stets hochgehalten werden kann. Allem voran sind hier die Youth Olympic Games und die Weltmeisterschaften der Juniorinnen und Junioren gemeint.

Mit dem Übertritt in den Elitebereich fängt für die erfolgreichen Talente entweder das Berufsleben an oder für Studierende eine Art neue Zeitrechnung an einer Hochschule. Diese neuen Umstände führen oft zu einer Neuausrichtung, bei welcher auch die Priorität des Leistungssports definiert werden muss.

Wenn nun gleichzeitig eine erste ernüchternde Phase eintritt, in welcher die jungen Teams merken, dass der Weg an die Schweizer Curlingspitze (und damit zum nächsten internationalen Event) noch weit entfernt ist, so kann dies dazu führen, dass ambitionierte und erfolgsversprechende Athleten auf der Strecke bleiben und sich früher oder später gegen den Spitzensport entscheiden.

Swiss University Sports, der Dachverband des Hochschulsports, hat diese Problematik erkannt und gibt mit dem Projekt „Spitzensport und Studium/ Duale Karriere“ Gegensteuer. Auch SWISSCURLING hat mit dem Programm „Prometteurs“ reagiert und erhöht gleichzeitig den Stellenwert der Universiade. Denn genau dieser Event kann die Durststrecke bis zur ersten Europa- oder Weltmeisterschaft überbrücken und die Athleten dazu motivieren, weiterhin mit Engagement und Herzblut auf den Curlingsport zu setzen.

Da ich als Athlet dies in exakt dieser Form erlebt habe, fühle ich mich in meiner heutigen Funktion als Disziplinchef Curling umso motivierter, die besten Athleten für die Universiade zu begeistern. Der Event füllt nicht nur einfach eine Durststrecke, sondern lässt zukünftige Top-Athleten Erfahrungen sammeln, welche später von grossem Wert sein können. Denn eine Universiade zeigt viele Parallelen zu den Olympischen Spielen.

Eine Universiade ist nicht nur ein weiterer Multi-Sportevent, sondern lässt die Athleten fast immer auch erfahren, was es heisst, als Schweizer Delegation aufzutreten und mit Sportlern anderer Disziplinen mitzufiebern. Darüber hinaus lernt man das Leben in einem Sportler-Village kennen, in welchem – je nach Austragungsort – beispielsweise die gleichen Sicherheitskonzepte wie bei den Olympischen Spielen angewendet werden. So vorgefunden und erlebt, 2009 in Harbin (China) oder 2019 in Krasnojarsk (Russland).

Für die Universiade in Luzern konnten zwei Teams selektioniert werden, welche sich just nach einer erfolgreichen Juniorenzeit auf dem Weg an die Schweizer Spitze im Elitebereich befinden. Bei den Frauen wird die Schweiz durch Team Witschonke (Selina Witschonke, Raphaela Keiser, Elena Mathis, Marina Loertscher und Stefanie Berset) vertreten, bei den Herren durch Team Hess mit Unterstützung von Team Hösli (Jan Hess, Simon Gloor, Reto Schönenberger, Marco Hösli und Philipp Hösli).

Aufgrund der Resultate vergangener Juniorenweltmeisterschaften kann man beiden Teams eine Medaille zu-



Version Française



*Pascal Hess gewann 2003 die Bronzemedaille an der Junioren WM in Flims. Nach zwei Universiaden als Athlet (2009 in Harbin/China und 2011 in Erzurum/Türkei) wechselte er 2015 auf die Trainerbank und führt seit 2017 die Curling-Delegation an der Universiade als Disziplinchef an.  
© 2017 / Maria Schmid*

trauen. Ob es für Edelmetall reichen wird, werden wir sehen. Sicher ist jedoch schon jetzt, dass der Erfahrungsschatz für weitere Grossanlässe bereichert und die Motivation, auch in Zukunft voll und ganz auf den Spitzensport zu setzen, steigen wird.

# GIBT ES GOLD?

Interview mit **Simon Gloor**  
Mitglied «Team Schweiz»



**«Hit&Roll»:** Lieber Simon, Du warst 2019 bereits an der Universiade in Krasnojarsk dabei, kennst also den Stellenwert und die Dimension einer Universiade. Was erwartest uns im Dezember in Luzern resp. in Engelberg?

**Simon Gloor:** Wir dürfen uns auf einen der grössten Multisport-Events der Welt freuen. Tatsächlich sind die Dimensionen riesig, es werden über eintausend Athleten aus über fünfzig Ländern teilnehmen, die Medaillen werden in zehn Sportarten vergeben und es werden Wettkämpfe in der ganzen Schweiz verteilt stattfinden. Die Curling Wettkämpfe der Damen und Herren werden in Engelberg in einer Arena ausgetragen – es hat also alles was es braucht, um eine Woche Spitzencurling zu erleben.

**Aus Sicht der Athleten, speziell der Curler:** Wie würdest Du die Universiade gewichten, sagen wir im direkten Vergleich zu einer Junioren-WM oder einer Elite-EM?

Die Universiade hat für mich einen hohen Stellenwert. Der Event als Ganzes kommt nahe an die Olympischen Spiele heran. Als Athlet erlaubt mir dieser Grossevent, wichtige Erfahrungen zu sammeln, auf welche ich zurückgreifen kann, wenn ich eines Tages auf der grossen Bühne der Olympischen Spiele auftreten werde. Vergleichbar mit einer Junioren-WM oder einer Elite-EM ist die Universiade natürlich nicht. Der Multisport- und Grossevent-Charakter macht sie zu etwas Einzigartigem. Auf das Curling bezogen, liegt sie zwischen den beiden genannten Events.

Das Niveau an einer EM wird höher sein als an der Universiade. Dies liegt unter anderem daran, dass Universiade-Teilnehmer im Schnitt jünger sind, oftmals nicht in ihrem Stammteam spielen und keine Profis sind (es studieren ja alle noch).

**Ihr könnt leider nicht in der originalen Teamformation als «Team Zug Cablex» teilnehmen (Yves Stocker ist für kein Studium eingeschrieben) und werdet von den Glarner Gebrüder Hösli komplettiert. Ist diese neue Formation ein Nachteil? Und wie handhaben dies die anderen Nationen?**

In der Stammformation zu spielen, wäre natürlich am einfachsten gewesen. Mit Marco und Philipp haben wir aber die bestmögliche Lösung gefunden. Zwei so talentierte Spieler im Team zu haben schafft gute Voraussetzungen. Gleichzeitig sind wir uns bewusst, dass noch ein Stück Arbeit vor uns liegt, denn wir kennen uns noch nicht wirklich gut. In einem Meeting haben wir uns über unsere Ziele ausgetauscht und uns überlegt, wie viel Training und Wettkämpfe es braucht, um diese zu erreichen. Ein Nachteil ist diese Formation nicht, wir profitieren voneinander. Unsere Gegner spielen erfahrungsgemäss oft auch nicht im Stammteam. Wie gut sie sich vorbereiten, werden wir im Dezember sehen.

**Handkehrum: ist dieses Zusammengehen mit einem direkten Konkurrenten der Schweizer Liga nicht auch etwas heikel? Die Glarner werden einen tiefen Einblick in euer Team-Wesen und Wissen erhalten ...**

Dass wir Konkurrenten sind, vergessen wir oft, wenn wir mit dem Universiade-Team auf dem Eis sind. Wir können sehr offen und ehrlich kommunizieren, das gegenseitige Vertrauen ist da. Mich stört es auch nicht, einen Einblick in unser Team zu gewähren, wir haben nichts zu verheimlichen. Nur weil etwas im Team Zug Cablex funktioniert, heisst das nicht automatisch, dass das in anderen Teams genauso funktioniert.

**2019 - Du warst als Ersatzspieler dabei - und es hat äusserst knapp nicht gereicht für die Medaille. Was muss diesmal anders, besser laufen?**

Es wird sowieso vieles anders laufen: Ein anderes Team, ein anderer Ort, anderes Eis, andere Gegner, usw. Darum vergleiche ich die beiden Events nicht miteinander. Dies ist eine neue Mission, in welcher wir vorwärts und nicht rückwärts schauen.

**Bestimmt hast Du einige Erfahrungen in Bezug auf die Universiade bereits mit Deinen Mitspielern geteilt. Was war und ist Deine Botschaft, Deine Empfehlung, das Geheimnis zum Erfolg?**

Ich habe in Russland viel erlebt und viele dieser Erlebnisse mit meinem Team geteilt. Darum haben wir eine grobe Vorstellung, wie alles ablaufen wird. Das Geheimnis zum Erfolg ist, dass es kein Geheimnis gibt. Schlussendlich gewinnt

jenes Team, welches am besten spielt und taktisch die richtigen Entscheidungen fällt. Meine einzige Empfehlung war also, so viel zu arbeiten und zu investieren wie nötig, um im Dezember dieses Team zu sein.

**Der Leiter der Curling-Delegation, Pascal Hess, traut Euch das Podest zu, wagt sich aber nicht, sich auf die «Farbe» festzulegen. Hand aufs Herz: Gibt's Gold für die Schweiz?**

Unser Ziel ist es, Gold zu holen. Das hat bis jetzt noch kein Schweizer Team geschafft, was uns umso mehr motiviert. Wir sprechen hier von einem Resultatziel, welches von einer Vielzahl an Faktoren abhängt, darunter auch Faktoren, welche wir nicht beeinflussen können (zum Beispiel die Leistung des Gegners). Wir kontrollieren, was wir können, also zum Beispiel die eigene Leistung, Physis, Technik oder mentale Einstellung. Wenn wir jeden einzelnen

dieser Faktoren im Dezember auf dem gewünschten Level haben, ist die Chance hoch, dass wir unser Resultatziel erreichen.

**Wie können wir Curler Euch unterstützen? Gibt es eine Art «House of Switzerland» oder organisierte «Fan-Reisen»? Sind Zuschauer überhaupt eingeplant und zugelassen?**

Stand heute ist noch vieles unklar. Die Organisatoren müssen noch zurückhaltend mit Informationen umgehen, denn was die Pandemie in den nächsten Monaten macht, kann keiner vorhersagen. Wir werden euch aber auf dem Laufenden halten, folgt uns dazu auf Facebook oder Instagram: @teamzugcablex

**Lieber Simon, vielen herzlichen Dank für die erhellenden Antworten und «Guet Stei» fürs gesamte Team Schweiz - die Daumen sind gedrückt!**

## BREITENSPO: ANMELDEPORTAL GEÖFFNET!

Ab sofort ist das Anmeldeportal für sämtliche Breitensport-Wettkämpfe geöffnet. Bitte beachtet die Anmeldefristen. Nachmeldungen sind nicht möglich. Die Anmeldefenster sind bis 31. Oktober 2021 geöffnet.



© 2020 Curlingclub Kandersteg / zVg



## SPORT POUR TOUS: LE PORTAIL D'INSCRIPTION EST OUVERT!



Le portail d'inscription est désormais ouvert pour toutes les compétitions de sport pour tous. Veuillez noter les délais d'inscription. Les enregistrements tardifs ne sont pas possibles. Les fenêtres d'ouvertures sont ouvertes jusqu'au 31 octobre 2021.

# SHOT SHOP

## brands

Der Ausrüster für Bewährtes und Trendiges im Curlingsport. Einer für Alles, umfassendes Sortiment, grosse Auswahl. Partnershops in Ihrer Nähe: siehe [www.shotshop.ch/Partnershops](http://www.shotshop.ch/Partnershops).

**10 % auf Einkäufe im Langenthaler Shop und attraktive Online-Shop Preise**

**SHOT SHOP AG**  
Top Curling Supplies  
Käsereistrasse 1  
CH - 4900 Langenthal

Tel +41 62 922 99 27  
Fax +41 62 923 81 46  
Mail [info@shotshop.ch](mailto:info@shotshop.ch)  
[www.shotshop.ch](http://www.shotshop.ch)

Curlingshop:  
Käsereistrasse 1  
CH - 4900 Langenthal  
Anruf genügt, wir sind für Sie da!

# SWISS CUP BASEL

## Anita Pluess, Medienverantwortliche des Organisationskomitees

Der Swiss Cup Basel wurde erstmals 2003 durchgeführt. In den allerersten Jahren fand das Turnier in einem weniger aufwendigen Rahmen statt, wurde aber sehr schnell zu einem international beliebten Anlass. Im Gegensatz zu vielen anderen «Traditions-Turnieren», die aus dem Schweizer Turnierkalender verschwunden sind, hat sich der Swiss Cup Basel zu einem sportlich bedeutenden und äusserst lukrativen Männer Curling Turnier entwickelt und etabliert. In diesem Jahr beträgt das Preisgeld insgesamt Fr. 24'000.-.

Die Organisation von internationalen Turnieren wird nicht einfacher. Aber dank einem gut aufgestellten Organisationskomitee, zahlreichen Helfern und treuen Sponsoren war es möglich, den Anlass auch in schwierigen Zeiten weiterzuführen. Inzwischen findet das Turnier auch ein grosses Echo in di-

versen Medien (Print, TV und Livestream). Im vergangenen Jahr war bereits vieles für die 18. Auflage vorbereitet, letztlich musste das Turnier aber infolge der COVID-19-Pandemie abgesagt – resp. auf dieses Jahr verschoben werden.

Für den Swiss Cup Basel haben sich 24 europäische Top-Teams angemeldet: Vier aus Schottland, drei aus Norwegen, je zwei aus Tschechien und Italien und je ein Team aus Deutschland, den Niederlanden, Russland und Schweden. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld durch neun der besten Schweizer Teams.

Der Event findet vom 8. bis 10. Oktober 2021 im Curling Zentrum der Region Basel in Arlesheim statt, mit 8 Rinks eine der grössten Curlinghallen Europas.



Men's World Class Curling  
Swiss Cup Basel

Die detaillierte Teilnehmerliste, der Spielplan sowie weitere aktuelle Informationen sind auf der Webseite [www.swisscupbasel.ch](http://www.swisscupbasel.ch) zu finden – oder direkt über diesen QR-Code.



## Découvrez la Suisse à un tarif spécial avec l'Hotelcard

### Les avantages des membres Hotelcard

- En tant que membre, vous voyagez jusqu'à **50 %** moins cher. Et cela dans **plus de 500 hôtels** en Suisse et dans les régions limitrophes.
- Sur [hotelcard.com](http://hotelcard.com), vous pouvez **réserver directement auprès de l'hôtel au meilleur prix disponible**. Nous ne percevons aucune commission, mais nous nous engageons à **promouvoir le tourisme suisse**.
- Qu'il s'agisse de **bien-être, de randonnée ou d'excursion en ville**, Hotelcard vous propose toujours des hôtels adaptés. Voilà de **bonnes raisons pour voyager toujours plus** et découvrir une large variété d'hôtels.
- Le coût de votre Hotelcard sera **amorti après une seule nuit**. Plus vous voyagez, plus vous économisez.

HOTELCARD®

Hotelcard  
pour 1 an  
**CHF 79.-**  
au lieu de CHF 99.-

[www.hotelcard.ch/swisscurling-maerz](http://www.hotelcard.ch/swisscurling-maerz)

## Turnierkalender 2021/22: Ergänzungen

Im Turnierkalender 2021/22 der letzten Ausgabe sind einige Nachwuchs- und Veteranenturniere vergessen gegangen, weshalb wir diese zwei Turnierlisten nochmals komplett veröffentlichen möchten.

Auch bei den Mixed Doubles, den Damen und bei den sonstigen offenen Turnieren sind in der Zwischenzeit neue Turniere hinzugekommen. Die aktuelle Übersicht kann jederzeit online auf [www.curling.ch](http://www.curling.ch) in den entsprechenden Rubriken eingesehen werden.

## Calendrier des tournois 2021/22: Compléments

Certains tournois juniors et vétérans ont été oubliés dans le calendrier des tournois 2021/22 de la dernière édition, raison pour laquelle nous souhaitons publier à nouveau une version complète de ces deux listes de tournois.

Dans l'intervalle, de nouveaux tournois ont en outre été ajoutés aux catégories double mixte, dames et divers tournois ouverts. La vue d'ensemble actuelle est accessible en tout temps sur le site [www.curling.ch](http://www.curling.ch), dans les rubriques correspondantes.

## TERMINE & RESULTATS DATES & RESULTATS SWISSCURLING



### JUNIORENTURNIERE / RELÈVE

TURNIER / TOURNOIS	ORGANISATION	START	ENDE
39. Internationales Juniorenturnier	Dübendorf	2.10.21	3.10.21
3e compétition de curling junior	Morges	9.10.21	10.10.21
Juniorenturnier	Wildhaus	16.10.21	17.10.21
Juniorenturnier	Zollbrück	23.10.21	24.10.21
Juniorenturnier, Liga A/B/C	Wetzikon	23.10.21	24.10.21
1. Junioren MD Turnier	Dübendorf	30.10.21	31.10.21
Cherryturnier	Aarau	6.11.21	6.11.21
Juniorenturnier	Aarau	13.11.21	13.11.21
Cherryturnier	Zug	20.11.21	20.11.21
Juniorenturnier	Bern	20.11.21	21.11.21
Junioren-Tages-Turnier	Glarus	27.11.21	27.11.21
Tournoi Cherry Rockers	Lausanne	28.11.21	28.11.21
Juniorenturnier, alle Ligen	Biel	4.12.21	4.12.21
16. Badener Cherry Turnier	Baden	5.12.21	5.12.21
U15-Turnier	Urdorf	5.12.21	5.12.21
Tournois juniors, ligues C et Régionale	Lausanne	11.12.21	12.11.21
U15-Turnier	Uzwil	18.12.21	18.12.21
32. Cherry Rocker Turnier	Dübendorf	9.01.22	9.01.22
U15-Turnier	Wetzikon	9.01.22	9.01.22
Cherryturnier	Bern	23.01.22	23.01.22
4. Cherry Rocker Turnier	Arlesheim	29.01.22	29.01.22
3. Juniorenturnier, C-Liga und Nachwuchsliga Regional	Arlesheim	29.01.22	29.01.22
Regio-Turnier, Regionalliga Nachwuchs	Luzern	6.02.22	6.02.22
Zuger Junioren Turnier	Zug	5.03.22	6.03.22
B/C Juniorenturnier	Wallisellen	19.03.22	19.03.22
Cherry Rockers Turnier	Wallisellen	20.03.22	20.03.22
10. Junior*innen Turnier, B-/C-Liga und gemischte Teams	Gstaad	19.03.22	20.03.22
Cherryturnier	St. Gallen	26.03.22	26.03.22

VETERANEN / VÉTÉRANS  
(Turnierliste gemäss SCVV/ASCV)

ORT / LIEU	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	JAN.	FEBR.	MÄRZ
Wildhaus	28.						
St. Gallen (OLMA-Turnier)		07.					
Küssnacht am Rigi		13.					
Dübendorf (Ostschweizer Turnier)		14.					
Genève		19./20.					
Glarus (Gaby Spälty-Trophy)		19./20.					
Bern		26./27.					
Thun			1./2.				
Weinfelden (Ladies & Gentlemen Cup)			2./3.				
Limmattal (Urdorf)			4.				
Flims			9.				
Luzern			9.				
Neuchâtel			9./10.				
Dolder Zürich (Herbst-Turnier)			11.				
Lötschberg (Kandersteg)			16.				
Aarau			16./17.				
Schaffhausen			18.				
Wetzikon			23.				
Zollbrück (Emmental)			23./24.				
Uzwil			25.				
Adelboden			30.	1.			
Zug				2.			
Baden Regio (Baden Baregg)				7.			
Burgdorf				7./8.			
Dübendorf (Dübi-Veteranen-Turnier)				9.			
Interlaken				9.			
Morges				14./15.			
Dolder Zürich (Champagner Cup)				16.			
Küssnacht (Drei-Königs-Turnier)					6.		
Gstaad					10./11.		
Luzern					11.		
Wetzikon					18.		
Biel					18./19.		
Weinfelden					25.		
Lausanne					25./26.		
Limmattal (Urdorf)					27.		
Dübendorf (Chnöpfli-Turnier)						3.	
Thun						7./8.	
Langenthal						8./9.	
Zug						10.	
Aarau						15.	
Küssnacht am Rigi (Rigi-Kaltbad)						17.	
Kloten (Wallisellen)						22.	
Küssnacht (Tête de Moine-Turnier)						24.	
Baden Regio (Baden-Baregg)							1.
Champéry							1./2.
<b>Bern (Veteranen Masters)</b>							<b>8./9.</b>
Engelberg							16.

Alle Angaben ohne Gewähr/Stand 22.08.2021 gemäss Meldung Geschäftsstelle SWISSCURLING  
Informations sans garantie/état le 22.08.2021 conformément aux informations communiquées par le Secrétariat central de SWISSCURLING



50. Curling Open Air  
Schweizermeisterschaften  
Jubiläumsturnier 2022

28. - 30. Januar 2022 - Celerina / Schlarigna



Melde dich an!

bis am 31. Oktober 2021  
unter [www.curling.ch/extranet](http://www.curling.ch/extranet)

„  
unsere Idee:  
ein gemeinsames Fest,  
mit möglichst vielen Teams  
der letzten 49 Austragungen.  
Sei dabei!  
“

weitere Infos unter [www.cccelerina.ch](http://www.cccelerina.ch)



IMPRESSUM

Nr. 3/2021-338

Herausgeber / Éditeur  
SWISSCURLING  
Talgut-Zentrum 27, 3063 Ittigen

Projektleitung / Direction de projet  
Univex AG, Haus zum Hirschen,  
8758 Obstalden

Redaktion / Rédaction  
Reto Seiler, [reto.seiler@curling.ch](mailto:reto.seiler@curling.ch)

Anzeigenverwaltung /  
Gestion des annonces  
SWISSCURLING  
Tom Seger, [admin@curling.ch](mailto:admin@curling.ch)

Texte / Textes  
gemäss Angaben / selon  
informations communiquées

Fotos / Photos  
Zur Verfügung gestellt /  
mises à disposition

Layout und Gestaltung /  
Mise en page et design  
Univex AG, Haus zum Hirschen,  
8758 Obstalden

Druck und Versand /  
Impression et distribution  
Stämpfli AG, 3001 Bern

Druckauflage / Impression  
7700 Exemplare/7700 exemplaires



SWISSCURLING ASSOCIATION

Haus des Sports / Maison du sport  
Talgut-Zentrum 27, 3063 Ittigen  
Tel. 031 359 73 80  
[www.curling.ch](http://www.curling.ch)

PARTNER



**CRAFT** 



# TEAMWEAR

For world champions and everyday heroes



**OCHSNER  
SPORT**

Votre revendeur officiel Craft